

Pressemitteilung

Gedächtnislücken:

Wann gehört Vergesslichkeit zum normalen Alterungsprozess? Wann ist Vergessen eine Krankheit?

Hannover, 01.03.2017

Was wollte ich jetzt eigentlich nochmal? Habe ich den Herd ausgeschaltet, oder nicht? Das Bügeleisen?

Handelt es sich bei dieser Art der Vergesslichkeit einfach nur um Schusseligkeit, die bei anderen für Spott und Hohn sorgt, oder schon um Demenz? Gedächtnislücken gehören wie Arthrose zum normalen Alterungsprozess. Als Erstes schwächelt das Kurzzeitgedächtnis, dann schwindet langsam die Fähigkeit zur sogenannten geteilten Aufmerksamkeit.

Es stellt sich die Frage: Wie kann man eine „gutartige“ Vergesslichkeit von einer möglichen Demenz unterscheiden?

Im Rahmen der Informationsreihe „Wissen über Gesundheit und Krankheit“ findet für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der kostenlose Vortrag

**Vergesslichkeit – Ist das schon Demenz?
am Mittwoch, 15.03.2017, um 16:00 Uhr**

im DRK-Krankenhaus Clementinenhaus statt.

Rund 1,2 bis 1,5 Millionen Menschen leiden in Deutschland an einer Demenz. In der Regel entwickelt sich die Erkrankung erst nach dem 50. Lebensjahr. Erste Warnzeichen sind zunehmende Sprachstörungen, plötzliche Orientierungsprobleme in einer bekannten Umgebung und eine Veränderung der Persönlichkeit.

DRK-Krankenhaus Clementinenhaus

Lützerodestraße 1
30161 Hannover
Tel. 0511 3394-0
Fax 0511 3394-3326
www.clementinenhaus.de
info@clementinenhaus.de

Ansprechpartnerinnen Kommunikation & Fundraising

Kerstin Kornettka
Tel. 0511 3394-2630
Mobil: 0176 55998725
KKornettka@clementinenhaus.de

Yvonne Meier
Tel. 0511 3394-3319
ymeier@clementinenhaus.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Wann gehört Vergesslichkeit zum normalen Alterungsprozess und ab wann ist Vergessen eine Krankheit? Eine wichtige Frage, auf die Dr. Oskar Freudenthaler, Chefarzt Innere Medizin – Geriatrie, Interessierten ausführlich Antwort geben wird. Aber nicht nur das: Schlaf, Bewegung und ausgewogene Ernährung - bei der Vorlesung gibt es ebenfalls wichtige Tipps, wie man sich gegen Vergesslichkeit schützen kann.

Informationsreihe „Wissen über Gesundheit und Krankheit“

Da uns im Krankenhausalltag immer wieder offene Fragen zu bestimmten Krankheitsbildern begegnen, haben wir 2004 diese Initiative für Information und Aufklärung ins Leben gerufen. Im letzten Jahr besuchten über 800 interessierte Teilnehmer/innen unsere Vorträge über medizinische und soziale Themen.

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität